

Steuerberatungsgesellschaft mbH & Co. KG

Landwirtschaftliche	
Buchstelle	

Dipl.-Ing. agr.

Ronald Benke Steuerberater

M.Sc.agr.

Christian Benke

Steuerberater

Neue Marktstraße 6 14929 Treuenbrietzen

Tel.: 033748.750-0 Fax: 033748.750-19 E-Mail:info@benke.de Internet:www.benke.de

Checkliste Einkommensteuererklärung 2019

Benke StB GmbH & Co.KG · Neue Marktstraße 6 · 14929 Treuenbrietzen

USt-IdNr.: DE320881946

Amtsgericht Potsdam

HRA 7181 P

Hinweis: Diese Checkliste ist auch als ausfüllbare PDF-Datei erhältlich und auf unserer Homepage www.benke.de im geschützten Bereich zu finden.

Inhaltsverzeichnis

I.	Allgemeine Angaben	2
II.	Kinder	2
III.	Sonderausgaben, außergewöhnliche Belastungen, haushaltsnahe Dienstleistungen /	
	Handwerkerleistungen	3
IV.	Versicherung	4
V.	Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft, Gewerbebetrieb und selbständiger Arbeit	4
VI.	Einkünfte aus Kapitalvermögen	5
⁄ΙΙ.	Einkünfte aus nichtselbständiger Tätigkeit	5
III.	Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung	6
IX.	Sonstige Einkünfte	7
X.	Ausländische Einkünfte	8



Seite 2 von 10

Diese Checkliste soll Ihnen helfen, die notwendigen Unterlagen für Ihre Steuererklärung 2019 zusammenzustellen. Sofern Unklarheiten bestehen, wenden Sie sich bitte an Ihren Ansprechpartner in unserer Kanzlei.

I. <u>Allgemeine Angaben</u>	
Adresse:	
111111111111111111111111111111111111111	
Telefonnummer: privat geschäftlich	
E-Mail:	
Steuernummer	
Identifikationsnummer (wenn bisher noch nicht bei uns eingereicht)	Steuerpflichtiger:
Kirchensteuerpflicht?	Ehegatte:
(bei Austritt bitte Austrittserklärung beifügen!)	
Familienstand (seit wann?) (ggf. Eheurkunde, Scheidungsbeschluss beifügen) Liegt eine eingetragene Lebensgemeinschaft vor? Seit wann? Wurde diese in eine Ehe umgewandelt; wann?	
Bankverbindung (wie Vorjahr?)	IBAN: BIC: Inhaber:
II. Kinder	
Name, Anschrift, Geburtsdatum	
Haben Sie Kindergeld erhalten? (von bis)	
Steuer-Identifikationsnummer	
Kindschaftsverhältnis zu Ihnen und ggf. zu Ihrem Ehe-/Lebenspartner	



Seite 3 von 10

Kindschaftsverhältnis zu einer anderen Person? Wenn ja: Bitte Name, Anschrift, Geburtsdatum eintragen	O ja O nein
Lebt das Kind im Haushalt? Wenn nein oder teilweise, bitte Name, Geburtsdatum, Anschrift, Personen-Ident-Nr. des anderen Elternteils angeben:	O ja O nein O teilweise
angeben.	
Lebt das Kind im Ausland? (von bis) Was macht das Kind? (Schule, Ausbildung, Job etc., Einkünfte nachweisen)	
Liegt eine Behinderung des Kindes vor, ggf. Bescheinigung beifügen.	O ja O nein
Bei unverheirateten/geschiedenen/getrennt lebenden Elternteilen: Wurden die Unterhaltsverpflichtungen erfüllt? Personen-Ident-Nr. Kind (= Unterhaltsempfänger)	O ja O nein
Sonstiges: Wurden Kinderbetreuungskosten gezahlt (z. B. Kita, Hort, Kindermädchen/Au Pair, Hausaufgabenbetreuung, usw.)?	O ja O nein Vertrag und Zahlungsnachweise beifügen
Haben Sie steuerfreie Zuschüsse vom Arbeitgeber erhalten?	O ja O nein
Wurde Schulgeld gezahlt?	O ja O nein Vertrag und Zahlungsnachweise bitte vorlegen
Wurden für das Kind/die Kinder Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge gezahlt?	O ja O nein Bescheinigung der Krankenkasse beifügen
Haben Sie Mutterschaftsgeld bezogen?	O ja O nein Bescheid der Krankenkasse beifügen/ Geldfluss im Besteuerungszeitraum
Haben Sie Elterngeld bezogen?	O ja O nein Bescheid der Familienkasse vorlegen/ Geldfluss im Besteuerungszeitraum
Erfolgt eine vom Elternhaus auswärtige Ausbildung?	O ja O nein Mietvertrag – Nachweis Internat/ der Uni etc. einreichen



Seite 4 von 10

III. S	Sonderausgaben, außergewöhnliche
]	Belastungen, haushaltsnahe
]	Dienstleistungen / Handwerkerleistungen

Wurden Renten, Unterhalt an Ex-Ehegatten, dauernde Lasten oder auch Zahlungen für Krankenversicherung an Ex-Ehegatten gezahlt?

O ja O nein Bitte Nachweise wie Vertrag und Höhe der Zahlungen einschließlich Basiskrankenversicherungsbeiträge beifügen.

Sind Kosten für eine <u>eigene</u> erstmalige Berufsausbildung, für eine Ausbildung in einem nicht ausgeübten Beruf o. Erststudium angefallen? Wenn ja, welche:

O ja O nein

Nachweise beifügen (z.B. Arbeitsmittel, Fachliteratur, Fahrtkosten Unterbringung)

Wurden Spenden, Mitgliedsbeiträge an Organisationen, Stiftungen oder politische Parteien geleistet?

O ja O nein

Wenn ja, bitte Spendenbescheinigung **im Original** beifügen oder Kontoauszüge bei Spenden bis 200 €.

Wurde ein Grad der körperlichen Behinderung festgestellt?

O ja O nein

Nachweis Versorgungsamt oder Behindertenausweis und/oder Bescheid einreichen

Mussten folgende Kosten von Ihnen getragen werden?

• Eigenanteil an Krankheitskosten z.B. Brille, Zahnersatz, Medikamente, Kurkosten usw. (müssen vom Arzt verordnet sein) O ja O nein

• Beerdigungskosten

O ja O nein

Bitte Belege über Kosten und eventuelle Erstattungen von Krankenkasse oder Berufsgenossenschaft beifügen.

Wurden Unterstützungs-/Unterhaltszahlung an unterhaltsberechtigte Personen (Großeltern, Eltern oder Kinder, für die kein Anspruch auf Kindergeld besteht, Geschiedene) geleistet?

O ja O nein

Wenn ja, bitte Zahlungsnachweise vorlegen.

Bezieht die unterstützte Person eigene Einkünfte und Bezüge? (z. B. Pflegegeld, Sozialleistungen, Rente, Zinsen)

O ja O nein Wenn ja, welche

Wenn ja, welche? Belege beifügen

Wurden Unterhaltsleistungen an Personen mit Aufenthaltserlaubnis nach § 23 AufenthG geleistet?

O ja O nein

Bitte Verpflichtungserklärung nach § 68 AufenthG zur Bestreitung sämtlicher Kosten einreichen (BMF v. 27.05.2015)

Haben Sie eine Haushaltshilfe beschäftigt? Wenn ja, bitte Bescheinigung der Mini-Job-Zentrale bzw. Dt. RV vorlegen.

O ja O nein



Seite 5 von 10

Wurden Dienstleister beauftragt, um haushaltsnahe Tätigkeiten auszuführen? (z.B. Fensterputzer, Schneeräumen, Haustierbetreuung) Wenn ja, bitte Rechnung und Zahlungsbeleg vorlegen.	O ja	O nein
Wurden Handwerkerleistungen im Haushalt oder auf/ vor dem Grundstück durchgeführt (z.B. Schornsteinfeger, Heizungswartung, Maler, Reparaturen von Elektrogeräten, Hausanschlusskosten) Wenn ja, bitte Rechnung und Zahlungsbeleg vorlegen. Bei Miet- und/oder Eigentumswohnungen bitte die Nebenkosten- bzw. Wohngeldabrechnung beifügen	O ja	O nein
Erhaltungsaufwendungen für ein privates Grundstück: a) Denkmal b) Sanierungsgebiet Bitte die Aufwendungen und die Nachweise der Denkmalbehörde und/oder Sanierungsträger beifügen!		O nein O nein
Sind Sie Mieter? Wenn ja, bitte die Betriebskostenabrechnung einreichen.	O ja	O nein

IV. Versicherungen

Wurden folgende Altersvorsorgebeiträge geleistet:

Haben Sie Lohnersatzleistungen bezogen?

Kurzarbeitergeld, Insolvenzgeld)

(z. B. Krankengeld, Mutterschaftsgeld, Arbeitslosengeld I, O ja

Riesterrente
 O ja O nein
 Bescheinigung §§ 10a oder 92 EStG einreichen
 landwirtschaftliche Alterskasse /
 berufsständische Versorgungseinrichtungen
 O ja O nein
 Nachweis der Beiträge, Bescheinigung des

• Rürup O ja O nein Zahlungsnachweis, elektronische Datenübermittlung einreichen

O nein

Versorgungswerks einreichen

O nein

Wurden private oder freiwillig gesetzliche Kranken- und **O** ja Pflegeversicherungsbeiträge gezahlt?

Wenn ja, Bescheinigung der Krankenkasse beifügen. Wenn ja, wurden Beiträge zurückerstattet oder Zuschüsse/

Boni gezahlt?

Wenn ja, Bescheinigungen einreichen.

In der Bescheinigung muss separat ausgewiesen sein, ob es sich um eine Beitragserstattung oder Bonus handelt.



Seite 6 von 10

Private Haftpflichtversicherungen O ja O nein

O ja O nein Private Unfallversicherung

O ja O nein Private Erwerbs- und Berufsunfähigkeitsversicherungen

O ja O nein Andere private Versicherungen

V. Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft, Gewerbebetrieb und selbständiger Arbeit **HINWEIS**: Ein Forstbetrieb ist grundsätzlich ab 1 ha anzunehmen. Ist die Fläche geringer, kann ein Betrieb vorliegen. Wir bitten um Rücksprache!

Soll die Einnahmenüberschussrechnung im Rahmen der Einkommensteuererklärung erstellt werden?

Wenn ja, Belege zu Einnahmen und Ausgaben einreichen sowie bei Forst eine Flächenaufstellung.

Wurde die Gewinnermittlung von einem anderen Berater erstellt?

Wenn ΕÜR inkl. Jahresabschluss oder ja, Anlageverzeichnis einreichen.

Beteiligungen

Bei Beteiligungsverhältnissen, bei denen die gesonderte

und einheitliche Feststellung nicht von uns gefertigt wurde

Aufsichtsratsvergütungen

Aufwandsentschädigungen (z. B. Stadtrat, Kreistag, Oberbürgermeister, Übungsleiter oder für ehrenamtliche Tätigkeit im Verein)

O ja O nein

O ia O nein

O ja O nein

Nachweis der Beteiligungseinkünfte z.B. Kopie Feststellungsbescheid oder -erklärung

Hinweis letzte Seite beachten!

O ja O nein Nachweise einreichen

O ja O nein Nachweise einreichen

VI. Einkünfte aus Kapitalvermögen

Bitte unbedingt unsere Checkliste zu Kapitalerträgen beachten und unterschreiben (siehe Anlage)

Haben Sie Angaben zu den Kapitalerträgen gemacht oder sollten Sie unsicher sein, reichen Sie uns bitte zu Ihren gesamten Kapitalerträgen die Originalsteuerbescheinigungen ein!

Sind Ihnen bei einer Bank Verluste entstanden, bei einer anderen aber Erträge und haben Sie bis zum 15.12.2019 eine Verlustbescheinigung bei der ersten Bank beantragt? Haben Sie keine Verlustbescheinigung für 2019 beantragt, wird der "Verlusttopf" bei der Bank weitergeführt und kann in Folgejahren mit Erträgen bei dieser Bank verrechnet werden. Es kann auch in den Folgejahren eine Verlustbescheinigung beantragt werden!

(Frist 15.12. beachten!)

Bitte Verlustbescheinigung einreichen!

(Der "Verlusttopf" wird dann beim Finanzamt weitergeführt und kann mit Erträgen anderer Banken verrechnet werden!)



Seite 7 von 10

Ausfall privater Darlehensforderungen:		
 a) als Gesellschafter mit mindestens 10%iger Beteiligung b) sonstige Kapitalforderung Bitte Verträge und Nachweise einreichen! 	O ja O ja	O nein O nein
Haben Sie weitere Zins- und Kapitalerträge, worüber Sie keine Bescheinigung vorliegen haben?	O ja	O nein
Wenn Sie Dividenden aus Unternehmen (= Kapitalgesellschaften) erhalten haben, an denen Sie beteiligt sind, bitte Bescheinigung einreichen.	O ja	O nein
Haben Sie Kapitalerträge aus Anlagen bei ausländischen Banken erhalten? Falls ja, bitte Belege einreichen.		
VII. Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit		
ausgeübter Beruf		
Wurden Einnahmen (Arbeitslohn, Versorgungsbezüge, steuerfreie Aufwandsentschädigungen, Lohnersatzleistungen) erzielt?	- Besch Ersatz - Nach	iche Lohnsteuerbescheinigungen neinigung der Behörden über Höhe von zleistungen weis zu ausländischen Einkünften ndungen, soweit nicht auf der LSt-Bescheinigung
Werbungskosten	Cilifei	CHEH.
Ist eine erste Tätigkeitsstätte vorhanden bzw. vom Arbeitgeber festgelegt worden? Wenn ja, ggf. Arbeitsvertrag einreichen.	Anzahl genutzte	O nein ne km: der Arbeitstage: s Verkehrsmittel: Tätigkeitsstätte:
Wenn nein, bitte folgende Angaben ergänzen: Betriebliche Einrichtung des Arbeitgebers, an der Sie typischerweise arbeitstäglich tätig sind <i>oder</i> 2 volle Arbeitstage/Woche <i>oder</i> mind. 1/3 der vertraglichen Arbeitszeit		
Arbeitszimmer Wenn ja, Notwendigkeit begründen. Bitte die Bescheinigung des Arbeitsgebers beifügen.		O nein stenermittlung Größe im Verhältnis zur wohnfläche sowie Aufwendungen einreichen
Wird das Arbeitszimmer von mehreren Personen genutzt?	O ja	O nein



Seite 8 von 10

Arbeitsmittel (Werkzeug, Fachliteratur, Berufsbekleidung und Reinigung etc.)	O ja O nein Wenn ja, Zahlungsbelege einreichen.		
Beiträge zu Berufsverbänden und Gewerkschaften	O ja O nein Wenn ja, Zahlungsbelege einreichen.		
	O ja O nein		
Fort- oder Weiterbildungskosten Wenn ja, was genau?	Wenn ja, Kostenaufstellung und Belege einreichen (z.E Fahrtkosten, Prüfungs-/Seminargebühren, Fachliteratur Übernachtungskosten)		
	O ja O nein		
Reisekosten für Auswärtstätigkeiten Wenn ja, warum?	Wenn ja, Belege zu Übernachtungskosten, Fahrtkosten Verpflegungsmehraufwendungen einreichen.		
Weitere Werbungskosten			
Werden zwei Haushalte unterhalten? Wenn ja, kurze Begründung /Sachverhaltsschilderung.	O ja O nein		
Wenn ja, seit wann? Wenn ja, Kostenbelege einreichen.	Kopie Mietvertrag (Miete bis 1.000 €/mtl. angemessen Anzahl der Familienheimfahrten:		
übrige Werbungskosten (z. B. Telefonkosten, StB-Kosten, Berufshaftpflichtversicherung, Bewerbungs- oder Umzugskosten etc.)	O ja O nein Wenn ja, Zahlungsbelege einreichen.		
Wurden vermögenswirksame Leistungen gezahlt?	O ja O nein Bitte Bescheinigung zur Beantragung der Sparzulage einreichen!		
VIII. Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung			
Werden Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung erzielt? (Bitte auch an die Jagdpacht denken!)	O ja O nein Pachtverträge, Mietverträge einreichen		
allgemeine Angaben	Lage		
	Einheitswert-Aktenzeichen		
Nutzung als Ferienwohnung	O ja O nein		
Vermietung an Angehörige	O ja O nein		
Leerstand	O ja O nein Zeitraum		



Seite 9 von 10

Beachte bei Vermietung zu Wohnzwecken:

- Miete sollte mind. <u>66%</u> der ortsüblichen Miete betragen (dann voller Werbungskostenabzug)
- Kontoauszüge einreichen, aus denen die tatsächliche Zahlung hervorgeht!

Wenn ja, Einnahmen/Ausgaben nachweisen.

Mietverträge getrennt nach Kaltmiete und Umlagen (je Geschoss)

Werbungskosten können sein, z.B. Finanzierungskosten (auch nach Verkauf), Erhaltungsaufwendungen, Grundsteuer, Straßenreinigung, Winterdienst, Müllabfuhr, Wasserver- und - entsorgung, Hausstrom, Heizkosten, Schornsteinfeger, Versicherung, Hauswartkosten, Treppenreinigung, Fahrstuhlwartung, Steuerberater/Rechtsanwaltskosten, sonstige

Verwaltungskosten, Fahrtkosten zum Objekt

Sind Sie an Grundstücksgemeinschaften und/oder Immobilienfonds beteiligt?

oder O ja

Nachweis der Beteiligungseinkünfte z.B. Kopie Feststellungsbescheid oder -erklärung Hinweis letzte Seite beachten!

Werden unbebaute Grundstücke vermietet und/oder verpachtet?

O ja O nein

O nein

Nachweis zur Höhe und Zahlung der Miete sowie Aufwendungen bzgl. des Grundstückes einreichen

IX. Sonstige Einkünfte

Renteneinkünfte

Haben Sie Renteneinkünfte bezogen? z.B. Alters-/Witwenrente, Rente aus Zusatzversorgungen oder privaten Rentenversicherungen (Rente aus Veräußerung von Betriebsvermögen) oder Rente aus betrieblicher Altersvorsorge und Riesterrenten (auch Wohnriester!)

O ja O nein

Wenn ja, Rentenbescheide, Rentenanpassungen und nach Möglichkeit Rentenbezugsmitteilung einreichen (zu beantragen unter der kostenfreien Hotline: **0800-10004800**)

Übrige sonstige Einkünfte

Haben Sie wiederkehrende Bezüge (z.B. Renten/dauernde Lasten auf Grund vorweggenommener Erbfolge) und/oder Unterhaltsleistungen, wenn diese beim Leistenden als Sonderausgaben berücksichtigt wurden, erhalten?

Haben Sie private Veräußerungsgeschäfte getätigt? Spekulationsfristen beachten

- bei Grundstücken und sonstigen privaten Gütern 10 Jahre
- übrige 1 Jahr

O ja O nein

Höhe des Sonderausgabenabzugs beim Leistenden bitte nachweisen.

Verträge, Vertragsänderungen, Zahlungsnachweise einreichen

O ja O nein

Wenn ja, Verträge sowie Kauf- und Verkaufspreis sowie Veräußerungskosten (z.B. Makler) einreichen



Seite 10 von 10

Haben Sie nebenberufliche ehrenamtliche
Tätigkeiten ausgeübt, für die Sie
Aufwandsentschädigungen erhalten haben?
z.B. Übungsleiter, Ausbilder, künstlerische
Tätigkeiten oder Tätigkeiten in gemeinnützigen
Vereinen oder Einrichtungen

O ja O nein Wenn ja, was genau?

Wurden Geschäfte mit Bitcoins etc. und Leerverkäufe (Verkauf v. Waren, Wertpapieren, Devisen obwohl nicht in Eigentum Stehend) getätigt?

O ja Bitte Belege und Abrechnungen einreichen

X. Ausländische Einkünfte

Sind Sie von Ihrem Arbeitgeber im Ausland eingesetzt worden?

O ja O nein

Wenn ja, bitte stets angeben und geeignete Belege einreichen (z.B. ausländischer Steuerbescheid)

Haben Sie weitere ausländische Einkünfte wie z.B. aus Kapitalvermögen, Gewerbebetrieb, Vermietung usw. erhalten?

O ja O nein

Wenn ja, bitte Belege einreichen (Steuerbescheinigung der Bank, Gewinnermittlung usw.)

Wichtiger Hinweis zu Beteiligungseinkünften, für welche die gesonderte und einheitliche Feststellungserklärung nicht von unserer Kanzlei angefertigt wird:

Bitte teilen Sie dem Unternehmen beziehungsweise dessen beauftragter Steuerberatung angefallene Sonderbetriebsausgaben beziehungsweise Sonderwerbungskosten vor Erstellung der jährlichen Steuererklärung mit! In der Regel handelt es sich hier um geleistete Zinsen aus der Fremdfinanzierung der Anteile, aber auch alle weiteren Ihnen für diese Beteiligung entstandene Ausgaben.

Sollten die Aufwendungen nicht in der gesonderten und einheitlichen Feststellungserklärung geltend gemacht werden, können sie nicht steuermindernd berücksichtigt werden!

Hinweis:

Checkliste soll Ihnen das Zusammentragen der für die Erstellung Einkommensteuererklärung notwendigen Unterlagen und Angaben erleichtern. Diese ersetzt keine steuerliche Beratung. Dazu nehmen Sie bitte mit uns persönlich Kontakt auf.

Treuenbrietzen / Dessau-Roßlau, 05.06.2020

gez. Ronald Benke, StB